

Volt Salzgitter: Politik, die wirkt - für alle

Volt Salzgitter tritt in allen sechs Wahlbereichen sowie für die Ortsräte Nord und Ost an. Mit Fokus auf Transparenz, Bürgernähe und evidenzbasierte Lösungen will die paneuropäische Partei die Stadt lebenswerter, gerechter und nachhaltiger gestalten.



Bildhinweis: Julia Nehring und Sebastian Timm vor der Weltkugel am Rathaus Salzgitter Lebenstedt. Symbol für paritätische Politik, Pragmatismus und europäische Vernetzung.
Foto: Julia Nehring, frei zur redaktionellen Verwendung.

Politik passiert im Alltag

Politik beginnt beim Frühstück, im Büro, im Sportverein oder im Gespräch mit Nachbar:innen. Hier entstehen die Ideen, die unsere Stadt lebendig, stark und gerecht machen. Volt bringt diese Perspektiven direkt in die kommunalen Gremien.

Herausforderungen in Salzburg: Schulen unterrichten in Containern, Brücken warten auf Reparaturen, sichere Radwege fehlen, und Betreuungsplätze sind knapp.

Obwohl Frauen rund die Hälfte der Bevölkerung ausmachen, sind sie im Stadtrat nur mit 15 von 47 Mandaten vertreten. Noch nie hat eine Frau die Stadt geleitet. Volt will diese Lücke mit Kompetenz, Perspektivenvielfalt und evidenzbasierten Lösungen schließen.

Kompetenz für unsere Stadt

Julia Nehring, Spitzenkandidatin, kennt Organisation, Zeitmanagement und Betreuung aus eigener Erfahrung als Mutter von Zwillingen. Als Standortleiterin der internen Revision eines internationalen Unternehmens prüft sie Abläufe, Strukturen und Budgets mit Fokus auf Transparenz, Umsetzung und messbare Ergebnisse.

„Wir setzen uns dafür ein, dass Kinderbetreuung verlässlich ist, Wege sicher bleiben und Nachbarschaften lebendig gestaltet werden. Entscheidungen sollen nachvollziehbar und direkt im Alltag spürbar sein“, sagt Nehring.

Sebastian Timm, Spitzenkandidat, ergänzt: „Transparenz, Wirkung und Bürgerbeteiligung sind die Basis unserer Arbeit. Jede Entscheidung ist nachvollziehbar, jeder Schritt sichtbar, jede Verbesserung im Alltag spürbar.“

Volt legt zudem Wert auf solide Finanzen und die gezielte Nutzung von Fördermitteln, damit Projekte schneller und nachhaltiger umgesetzt werden können.

Gleichberechtigung, die wirkt

Sechs Kandidierende – drei Frauen, drei Männer – verteilen sich auf die sechs Wahlbereiche und die Ortsräte Nord und Ost, um paritätische Vielfalt und unterschiedliche Perspektiven direkt in die Gremien zu bringen.

Listen mit Männern, Frauen und diversen Kandidierenden sowie transparente Strukturen zeigen, wie systematische Hürden überwunden werden können. „Jede Person, die Verantwortung übernimmt, macht unsere Stadt gerechter, lebenswerter und vielfältiger“, so Julia Nehring.

Volt Deutschland und Volt Europa verankern in ihren Grundsatzprogrammen die Forderung nach paritätischen Listen und gleichberechtigter Teilhabe aller Geschlechter als verbindliches Prinzip. Damit öffnet Volt politische Prozesse für alle, bricht bestehende Strukturen auf und schafft echte Mitgestaltungschancen für bisher unterrepräsentierte Gruppen. Gleichstellung und Vielfalt wirken als Motor für gerechte, praxisnahe Entscheidungen, die direkt den Alltag von Schulen, Nachbarschaften und Verwaltung verbessern.

Fakten schaffen Fortschritt

Volt arbeitet evidenzbasiert. Entscheidungen stützen sich auf Studien, Daten und bewährte Erfahrungen. Forschung zeigt, dass Frauen in Verantwortung politische Gremien ausgewogener, praxisnaher und wirksamer gestalten. Das European Institute for Gender Equality (EIGE, 2024) dokumentiert die positive Wirkung von Frauen in Gremien, der OECD-Bericht 2023 zeigt, dass gemischte Teams tragfähigere Entscheidungen treffen, und eine Studie der IU Internationalen Hochschule (2023) belegt, dass 63 Prozent der Befragten positive Effekte erwarten, wenn mehr Frauen Verantwortung übernehmen.

Volt setzt diese Erkenntnisse in Salzburg praxisnah um und entwickelt Lösungen, die die Stadt für alle lebenswerter machen. Gleichzeitig greift die Partei auf bewährte Ideen aus europäischen Städten zurück und passt sie an lokale Bedürfnisse an: sichere Radwege, gut ausgestattete Schulen, transparente Verwaltung und aktive Bürgerbeteiligung.

Jetzt mitgestalten

Unterstützungsunterschriften damit Volt auf dem Wahlzettel steht können ab 8. April geleistet werden: Formulare gibt es im Rathaus, an Infoständen und in der Tankstelle Hallendorf. Auch per E-Mail unter **salzgitter@voltniedersachsen.org** können sie angefragt werden.

„Politik wirkt stärker, wenn Menschen mitgestalten. Jede Unterschrift trägt dazu bei, eine vielfältige, gerechte und lebensnahe Stadtpolitik in Salzgitter zu ermöglichen“, betont Julia Nehring.

Salzgitter braucht Politik, die wirkt – für alle. Volt setzt auf Frauen, Männer und diverse Stimmen, die Verantwortung übernehmen und den Alltag spürbar verbessern.

Über Volt

Volt ist die erste paneuropäische Partei, die Menschen ermutigt, Politik lokal, national und europaweit zu gestalten. Volt arbeitet nach klaren Prinzipien, setzt auf Pragmatismus, Zusammenarbeit und demokratische Teilhabe. Heute ist Volt in über 30 europäischen Ländern aktiv, mit tausenden Engagierten in Hunderten lokalen Teams. Volt stellt Vertreterinnen und Vertreter auf kommunaler, nationaler und europäischer Ebene, darunter Abgeordnete im Europäischen Parlament.

Weitere Informationen:

- Volt Deutschland: <https://www.voltdeutschland.org>
- Volt Europa: <https://volteuropa.org>

Pressekontakt

Volt in Salzgitter: [salzgitter@voltniedersachsen.org](mailto:salgitter@voltniedersachsen.org)

Quellen

- OECD (2023): Joining Forces for Gender Equality
https://www.oecd.org/en/publications/joining-forces-for-gender-equality_67d48024-en/full-report/
- European Institute for Gender Equality (EIGE) (2024): Gender balance in politics. Amt für amtliche Veröffentlichungen der EU
<https://op.europa.eu/en/publication-detail/-/publication/d0acecf8-1e2d-11ef-a251-01aa75ed71a1/language-en>
- IU Internationale Hochschule (2023): Studie zu Frauen in Führungspositionen
<https://www.iu.de/news/iu-studie-mehr-frauen-in-der-politik-gewuenscht/>
- Volt Europa (2024): The lack of women in politics is hurting us all – let’s fix it
<https://volteuropa.org/news/the-lack-of-women-in-politics-is-hurting-us-all-lets-fix-it>